

digitaler Fahndruck, Textildruck



Im modernen, digitalen Fahndruck (DFD-Verfahren) werden inzwischen höchste Qualitäten mit sehr gutem Durchdruck, hoher Farb-/Leuchtintensität bei feinsten Auflösungen realisiert.

Kleine und mittlere Auflagen, ob einfarbig oder 4c nach Skala, mit feinen Strichstärken und in höchster bildhafter Auflösung können kurzfristig produziert werden.

Mit dem Einsatz der neuesten Druckmaschinen und die so gestiegene Produktionleistung ist es uns möglich, Einzelstücke, kleine Serien aber auch mittlere Auflagen sehr flexibel und extrem preiswert nach Ihren Wünschen zu liefern.

Nach der Druckvorbereitungen wird das Motiv im CMYK-Modus direkt auf das Flaggenmaterial gedruckt und noch in der Maschine hifiziert. Dabei sind Druckbreiten bis zu 260 cm (Materialbreite) und Drucklängen bis 1000 cm möglich.

Der Druck erfolgt mit einer Auflösung bis zu 1440 dpi. So können auch die anspruchsvollsten Rasterdarstellungen optimal umgesetzt werden. Die integrierte Nachbehandlung garantiert eine hohe Brillanz der Farben sowie Licht-, Wasser- und Farbechtheit.

Moderne Sublimationsfarben garantieren darüber hinaus eine Farbechtheit, welche über der des Siebdruckes liegt (BWS 7).

Druckvorgaben für den digitalen Fahndruck

DFD-Verfahren (Digitaler-Fahnen-Durchdruck)

Das Verfahren ermöglicht eine Rasterweite von bis zu 1440 dpi und Schriftgrößen von unter 12 Punkten. So ist es besonders geeignet für die Produktion von Fahnen, Spannbändern und Dekobannern aber auch Textildisplays in kleinen und mittleren Stückzahlen.

Bedruckt werden überwiegend, Fahnenpolyester und Displaytextile mit oder ohne "DIN 4102 B1".

Da im **Digitalen-Fahnen-Durchdruck** im CMYK-Modus gearbeitet wird, steht uns ein sehr großer Farbraum zur Reproduktion vordefinierter Farben (nach Pantone oder HKS) zur Verfügung. Sollte die entsprechend gewünschte Farbe nicht in den Möglichkeiten des Vierfarbdruckes liegen, wird eine Alternativfarbe die der Standardvorgabe am nächsten kommt, bestimmt.

Anlegen von Bilddaten

- Datei und Pixeldateien im Maßstab 1:10 oder 1:5 anlegen.
- Die Datengröße errechnen Sie maßstabsgerecht mit der verwendete Druckerauflösung dpi .

In Abhängigkeit vom Endformat der Drucke verändert sich der

Anspruch an die verwendeten Pixeldateien und deren Auflösungen.

0,3 m	bis	3 m	300 dpi - 1440 dpi
3,0 m	bis	6 m	150 dpi – 300 dpi
6,0 m	bis	10 m	75 dpi – 150 dpi
über 10 m			40 dpi - 75 dpi

Um ein besonders tiefes Schwarz in Schriften oder Flächen zu erhalten, sind diese im 4c-Modus anzulegen. Verwenden Sie hierzu folgende Werte: K100% C 30% :15% Y:0%

Konfektionzuschlag: Beachten Sie bei Ihrer Datenanlage den Konfektionzuschläge von 2cm für Fahnen. Die Daten sollten möglichst in offenen, vektororientierten Programmen angelegt sein.

Wichtig: Bitte die Schriften vektorisieren und die Farben im 4 Farbmodus CMYK anlegen. Das gilt auch und gerade für PDF-Dateien.

Für den Druck von Pixeldateien benötigen wir eine farbige Vorlage. Strichgrafiken sollten bevorzugt nach Pantone U oder HKS N definiert sein.

Details, Abbildungen der digitalen Textildruckmaschine



- Digitale Direktdruckmaschine mit Piezo-Drucktechnik.
- 6 Druckköpfe für sanfte Farbübergänge.
- Für Druck auf beschichteten und unbeschichteten Stoffen aus Baumwolle, Polyester oder Polyamid.
- Zur Herstellung von Fahnen-, Display-, Banner- und Stretch- Produkten im Innen- Außenbereich.
- Geeignet für die Produktion mit Dispers-, Sublimations-, Reaktiv- und Pigmenttinten.
- Druckbreite bis max. 260 cm.
- Auflösung bis zu 1440 dpi.
- Druckgeschwindigkeit bis zu 25 qm /Std.